

# 106a



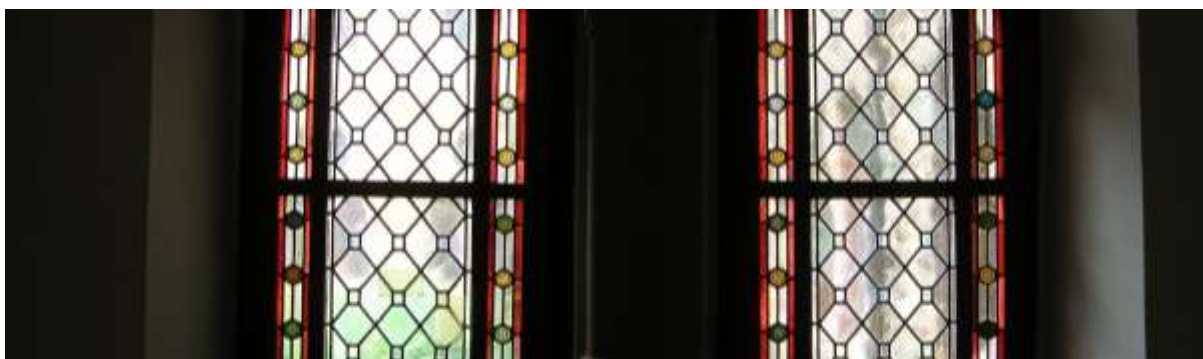
Würde ich sagen:  
Finsternis soll mich verschlingen  
und das Licht um mich soll Nacht sein!  
Auch die Finsternis ist nicht finster vor dir,  
die Nacht **leuchtet** wie der Tag,  
wie das Licht wird die Finsternis.

Du selbst hast mein Innerstes geschaffen,  
hast mich gewoben im Schoß meiner Mutter.  
Ich danke dir,  
dass ich so staunenswert und wunderbar gestaltet bin.  
Ich weiß es genau:  
**Wunderbar** sind deine Werke.

## Fenster für die Stillen.

Von Norden kommt die Sonne nie. Ohne Extreme, ohne Hitze, fällt die geformte, klare Helligkeit in den südlichen Kreuzgangteil, der an Stelle des linken Seitenschiffes direkt an die Kirche anschließt. Hier ist es auch deswegen ruhig, weil nur eine einzige Tür an diesen Gang grenzt: die Chortüre. Ein Gang in die Kirche und für Prozessionen. Auch hier 13 Fensterflügel (Fenster Nr. 105-111).

## Rote Rauten



Rot ist auch die Farbe des heiligen Geistes. Farbe des Feuers und der Begeisterung. Die kleinen Vierecke zwischen den Rauten sind Durchblicke, Fenster der Seele, und öffnen den Blick auf Gott und die Menschen. Den Vierecken im Mittelfeld stehen zum Ausgleich die grünen und goldgelben gemalten Medaillons der bunten Rahmen bei. Fenster für ausgeglichene Menschen.

## Patenschaft 900.- €

Kontoinhaber	Vereinigung der Benediktinerinnen zu St. Hildegard e.V.
IBAN	DE87 3706 0193 4003 4140 81
BIC	GENODED1PAX
Bank	Pax Bank eG
Verwendungszweck:	<b>Pate/Patin 106a</b>

## Fensterpatin/ Fensterpate:

Name, Vorname .....

Straße, Hausnummer .....

Postleitzahl, Ort .....

E-Mail / Telefon .....

## Name, der im Fenster geschrieben stehen soll:

.....